Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

03.01.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 003|21

Fahrraddiebstahl aus Mehrfamilienhaus – ein Tatverdächtiger gestellt | Einbruch in Bistro – ein Tatverdächtiger gestellt | Bus kommt von Fahrbahn ab und kippt auf die Seite

Ersteller: Philipp Jurke

Fahrraddiebstahl aus Mehrfamilienhaus – ein Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Kleinzschocher), Altranstädter Straße

Zeit: 01.01.2021, zwischen 08:30 Uhr und 09:05 Uhr

Zwei Tatverdächtige drangen auf unbekannte Art und Weise in das Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses ein. Ein Anwohner bemerkte dies jedoch und sah nach. Ein Tatverdächtiger floh daraufhin mit zwei gestohlenen Fahrrädern in eine unbekannte Richtung, der andere (31, deutsch) wurde durch den Anwohner festgehalten und an der Flucht gehindert. Dabei wurde der Anwohner durch weitere Hausbewohner unterstützt. Nach dem Eintreffen von Polizeibeamten, übernahmen diese den 31-Jährigen und führten polizeiliche Maßnahmen durch. Dabei stellten die Beamten typisches Einbruchswerkzeug sowie eine geringe Menge an Betäubungsmitteln sicher. Der Stehlschaden liegt im unteren dreistelligen Bereich. Die Höhe des Sachschadens kann noch nicht beziffert werden. Es wurden Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls und wegen des unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln eingeleitet.

Einbruch in Bistro – ein Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Hermann-Liebmann-Straße

Zeit: 02.01.2021 zwischen 12:00 Uhr und 12:40 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein Mann (36, irakisch) drang mit einem weiteren, derzeit unbekannten Mann, nach dem Aufhebeln einer Tür in ein Bistro ein, öffnete gewaltsam zwei Geldspielautomaten und entwendete das darin befindliche Bargeld in derzeit unbekannter Höhe. Die beiden Tatverdächtigen wurden bei der Tatausführung durch den Geschäftsinhaber überrascht, wobei dieser den 36-Jährigen bis zum Eintreffen der Polizei festhalten konnte. Bei dem 36-Jährigen, der sich illegal in Deutschland aufhält, konnte durch die Polizeibeamten ein hoher dreistelliger Bargeldbetrag, der offensichtlich aus dem Geldspielautomaten stammte, aufgefunden werden. Der Gesamtstehlschaden liegt im unteren vierstelligen Bereich, der Sachschaden ebenfalls. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls.

Kellerbrand

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), Selliner Straße

Zeit: 01.01.2021, gegen 03:40 Uhr

Unbekannte entzündeten in einem Kellerabteil eines Mehrfamilienhauses auf nicht bekannte Art und Weise ein Feuer. Die Flammen griffen auf mehrere Kellerverschläge über und es entwickelte sich starker Rauch, der über einen Lüftungsschacht in die Wohnungen eindrang. Evakuierungen waren nicht notwendig, die Mieter hatten ihre Wohnungen bereits selbst verlassen. Der Brand wurde von der Feuerwehr gelöscht. Es wurde niemand verletzt, Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor. Die Polizei hat Ermittlungen wegen schwerer Brandstiftung aufgenommen.

Automatensprengungen

1. Fall:

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Emmausstraße/Wurzner Straße

Zeit: 31.12.2020, gegen 14:00 Uhr bis 01.01.2021, gegen 00:30 Uhr

Zunächst hatten Unbekannte am 31.12.2020 versucht, einen Zigarettenautomaten zu sprengen. Der Automat war dabei durch die eingebrachte Pyrotechnik beschädigt worden. Der Inhalt wurde jedoch nicht entwendet. Am Folgetag versuchten drei Unbekannte den betroffenen Automaten aufzubrechen. Dabei konnten zwei der drei Tatverdächtigen nach einem Zeugenhinweis durch Polizeibeamte gestellt werden. Es handelte sich um eine Frau (23, deutsch) und ein Mann (26, ukrainisch). In beiden Fällen gelang das Öffnen des Automaten nicht. Die Höhe des Sachschadens ist derzeit nicht bekannt.

2. Fall:

Ort: Leipzig (Möckern), Slevogtstraße

Zeit: 01.01.2021, gegen 02:40 Uhr

Unbekannte legten pyrotechnische Erzeugnisse in den Ausgabeschacht eines Ticketautomaten. Bei der Umsetzung der Pyrotechnik wurde der Automat völlig zerstört. An das Geldfach gelangten die Unbekannten jedoch

nicht. Es entstand kein Stehlschaden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 28.500 Euro.

3. Fall:

Ort: Belgershain (Threna), Dorfstraße

Zeit: 31.12.2020, gegen 23:00 Uhr bis 01.01.2021, gegen 08:45 Uhr

Unbekannte brachten Pyrotechnik in einen Zigarettenautomaten ein und zündeten diese. Die Umsetzung zerstörte den Zigarettenautomaten. Anschließend entwendeten die Unbekannten Tabakwaren im mittleren dreistelligen Wert. An dem Automaten entstand ein Sachschaden von etwa 4.000 Euro.

In allen drei Fällen hat die Kriminalpolizei Ermittlungen wegen des Herbeiführens von Sprengstoffexplosionen aufgenommen.

Einbruch in Hotel

Ort: Leipzig (Plaußig-Portitz)

Zeit: 30.12.2020, gegen 18:30 Uhr bis 02.01.2021, gegen 06:30 Uhr

Unbekannte verschafften sich über eine Tiefgarage Zugang zu einem Hotel. Im Anschluss zerstörten die Unbekannten diverse Überwachungskameras und Scheiben. Danach durchsuchten sie mehrere Räume des Hotels, hebelten einen Tresor auf und entwendeten Bargeld sowie ein Laptop. Zudem wurde das Fehlen eines Zigarettenautomaten festgestellt. Der Stehlschaden liegt im unteren vierstelligen Bereich. Die Höhe des Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Es wurden Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.

Einbruch in Firma

Ort: Torgau

Zeit: 31.12.2020, gegen 12:00 Uhr bis 02.01.2021, gegen 10:30 Uhr

Unbekannte drangen nach dem Einschlagen einer Fensterscheibe in die Werkstatt einer Firma ein und entwendeten aus dieser mehrere Werkzeugmaschinen in Höhe eines niedrigen vierstelligen Geldbetrags. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 200 Euro. Die Polizei ermittelt.

Einbruch in Bibliothek

Ort: Torgau

Zeit: 31.12.2020, gegen 16:00 Uhr bis 01.01.2021, gegen 08:45 Uhr

Unbekannte hebelten mindestens ein Fenster einer Bibliothek auf und öffneten weitere. Danach drangen sie in die Bibliothek ein und entwendeten einen Computer samt Bildschirm sowie einen Schlüssel. Die Höhe des Stehl- und Sachschadens ist noch nicht bekannt. Es wurden Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.

Einbruch in Imbiss

Ort: Eilenburg, Marktplatz

Zeit: 01.01.2021, zwischen 00:00 Uhr und 10:00 Uhr

Unbekannte hebelten die Fensterscheibe eines Imissladens auf und verschafften sich so Zutritt zu diesem. Anschließend öffneten sie im Imbiss die Registrierkasse und hebelten einen Zigarettenautomaten auf. Es wurden Bargeld und Zigaretten in bisher unbekannter Menge entwendet. Der Stehl- und Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls.

Einbruch in Firma

Ort: Jesewitz (Wölpern)

Zeit: 01.01.2021, gegen 16:00 Uhr bis 02.01.2021, gegen 12:45 Uhr

Unbekannte überstiegen die Umzäunung zum Gelände einer Firma. Danach wurde das Schiebetor eines Lagers aufgebrochen und ein darin abgestellter Kfz-Anhänger sowie Elektrowerkzeug und eine Rüttelplatte entwendet. Der Stehlschaden liegt im niedrigen fünfstelligen Bereich. Der Sachschaden kann bisher nicht beziffert werden. Es wurden Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls eingeleitet.

Einbruch in Gaststätte und Sportverein

Ort: Krostitz, Brauereistraße

Zeit: 31.12.2020, gegen 16:45 Uhr bis 01.01.2021, gegen 11:30 Uhr

Zwei Unbekannte drangen durch Aufhebeln der Türen in eine Gaststätte und einen benachbarten Sportverein ein. In der Gaststätte brachen sie Schränke sowie eine Kasse auf und entwendeten daraus einen mittleren zweistelligen Bargeldbetrag sowie einen kompletten Zigarettenautomaten. In den Vereinsräumen wurden ebenfalls Schränke und Behältnisse durchsucht. Sowohl Stehl- als auch Sachschaden liegen im unteren vierstelligen Bereich. Die Polizei ermittelt.

Mülltonnen in Brand gesetzt

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Karl-Härting-Straße

Zeit: 03.01.2021, gegen 00:10 Uhr

Durch Unbekannte wurden zwei Mülltonnen auf unbekannte Art und Weise in Brand gesetzt. Der entstandene Sachschaden liegt im unteren dreistelligen Bereich. Es wurden Ermittlungen wegen einer Sachbeschädigung eingeleitet.

Bus kommt von Fahrbahn ab und kippt auf die Seite

Ort: Schkeuditz (Glesien), S 1, zwischen Grebehna und Abzweig Glesien

Zeit: 03.01.2021, gegen 08:30 Uhr

Der Fahrer (47, rumänisch) eines Busses fuhr auf der S1 von Grebehna kommend in Richtung Radefeld. Etwa 150 Meter vor dem Abzweig nach Glesien kam er bei schneeglatter Straße nach rechts von der Fahrbahn ab, beschädigte ein Verkehrszeichen und kippte seitlich in den Straßengraben. Dabei erlitt der 47-Jährige leichte Verletzungen, die ambulant behandelt wurden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 40.000 Euro. Die S 1 war während der Unfallaufnahme voll gesperrt. Der fließende Verkehr wurde teilweise über Glesien umgeleitet.

Pkw kommt von Straße ab und kollidiert mit Baum

Ort: Wiedemar (Kyhna), Queringer Straße

Zeit: 03.01.2021, gegen 10:50 Uhr

Der Fahrer (32, deutsch) eines VW fuhr auf der Queringer Straße in Richtung Kyhna und kam dabei aufgrund der Witterungsverhältnisse und der nicht angepassten Geschwindigkeit, nach rechts von der Fahrbahn ab. In der Folge kollidierte er mit einem Baum. Dabei wurde die Beifahrerin (32) leicht verletzt. Die Polizei hat Ermittlungen wegen einer fahrlässigen Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall eingeleitet.

Auffahrunfall

Ort: Leipzig (Südvorstadt), August-Bebel-Straße

Zeit: 02.01.2021, gegen 10:20 Uhr

Der Fahrer (29) eines Audi fuhr auf der August-Bebel-Straße in stadteinwärtige Richtung, mit der Absicht nach rechts in ein Grundstück einzufahren. Aufgrund von Fußgängerverkehr auf dem Bürgersteig vor der Grundstückseinfahrt, hielt der Audi-Fahrer verkehrsbedingt an und blinkte. Der Fahrer (89, deutsch) eines Opel fuhr ebenfalls auf der August-Bebel-Straße in selbige Richtung und übersah den Anhaltevorgang des Audi-Fahrers, wodurch er trotz einer Bremsung auf den Audi auffuhr. Dabei wurden der 29-jährige Audi-Fahrer leicht und der 89-Jährige schwer verletzt. Der Schwerverletzte wurde in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 11.000 Euro. Gegen den 89-Jährigen wird nun wegen einer fahrlässigen Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall ermittelt.